

[Die ukrainischen Streitkräfte haben eine Ausbildung mit neuen US-Granatwerfern demonstriert](#)

31.01.2022

Die ukrainische Armee (IAF) hat ein zweitägiges Training zum Abfeuern der Granatwerfer SMAW-D (M 141) absolviert, die den ukrainischen Streitkräften im Rahmen der US-Hilfe zur Verfügung gestellt wurden. Dies teilte der Pressedienst des IED am Sonntag, 30. Januar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainische Armee (IAF) hat ein zweitägiges Training zum Abfeuern der Granatwerfer SMAW-D (M 141) absolviert, die den ukrainischen Streitkräften im Rahmen der US-Hilfe zur Verfügung gestellt wurden. Dies teilte der Pressedienst des IED am Sonntag, 30. Januar, mit.

„Im Ausbildungszentrum 184 fand ein zweitägiger Lehrgang statt, bei dem die erste Gruppe von Spezialisten im effektiven Abfeuern des Granatwerfers M 141 geschult wurde“, heißt es in der Erklärung.

Eine Mission der Vereinigten Staaten, die Joint Multinational Training Group-Ukraine, nahm an der Übung der ukrainischen Spezialisten teil.

Einem der ukrainischen Kämpfer zufolge ist der Granatwerfer M 141 recht einfach zu bedienen, und seine Wirksamkeit ist um ein Vielfaches höher als die der Granatwerfer, die bei den ukrainischen Streitkräften im Einsatz sind.

SMAW-D (M 141) ist ein leichter Einweg-Granatwerfer, der für die Bekämpfung leicht gepanzerter Fahrzeuge und gegnerischer Befestigungen entwickelt wurde. Es hat eine effektive Reichweite von bis zu 500 Metern. Die Rakete ist mit einem Sensor ausgestattet, der beim Aufprall die Art des Ziels erkennt. Beim Auftreffen auf ein weiches Ziel taucht die Rakete so tief wie möglich ein und explodiert erst dann. Dies führt zu einer viel zerstörerischeren Wirkung. Beim Auftreffen auf ein betoniertes oder gepanzertes Ziel feuert die Rakete sofort&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 245

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.